



## **Es fehlen:**

### **Mitglieder**

König, Christoph  
Spies, Rainer  
Treitz, René

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden zur heutigen Sitzung, insbesondere die Zuhörer, Herrn Dittmar Lauer aus der Ortsgemeinde Kell am See, die Pressevertreter und die Ratsmitglieder. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

In Hinblick auf die in den Sommerferien durchzuführenden Arbeiten in der Grundschule Hermeskeil und im Hallenbad weist der Vorsitzende darauf hin, dass vor der Sommerpause zumindest noch eine Sitzung des Verbandsgemeinderates stattfinden werde. Auch zum Thema Windkraft bestünde in dieser Sitzung noch Beratungsbedarf.

Es ergibt sich folgende

## **Tagesordnung:**

### **ÖFFENTLICHE SITZUNG:**

- TOP 1 Informationen des Bürgermeisters
- TOP 2 Hallenbad Hermeskeil  
hier: Erneuerung der Brauchwasserbereitung
- TOP 3 Flächennutzungsplanänderung: Windkraft  
hier: Mögliche Änderung des Solidarpakts
- TOP 4 Kommunalreform  
hier: Positionierung der VG Hermeskeil
- TOP 5 Übertragung von Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2016
- TOP 6 Abwasserbeseitigung der Ortsgemeinde Reinsfeld  
2. BA Umbau Kläranlage Reinsfeld  
- LOS 5: Bauarbeiten  
- LOS 6: Maschinentechnische Ausrüstung  
- LOS 7: Elektro-, Steuerungs- und Regelungstechnik  
hier: Auftragsvergabe
- TOP 7 Entgeltsatzungen Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung  
Einmalige Beiträge für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie  
Investitionskostenanteile für Straßenentwässerung  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 8 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2016  
Betriebszweig Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  
hier: Beratung und Beschlussfassung

- TOP 9 2. Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Hermeskeil für das Haushaltsjahr 2016  
hier: Beratung und Beschlussfassung
- TOP 10 Ortsgemeinde Reinsfeld - Erschließung des Baugebietes "Flachsheide 2" - 2. BA  
hier: Beratung und Beschlussfassung

## **ÖFFENTLICHE SITZUNG:**

### **TOP 1 Informationen des Bürgermeisters**

#### **1.1 Koalitionsvertrag der neuen Landesregierung von Rheinland-Pfalz 2016-2021**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass der im Entwurf vorliegende Koalitionsvertrag 2016-2021 auch Auswirkungen auf die kommunale Ebene haben wird.

Danach solle die **Kommunal- und Verwaltungsreform** zügig fortgesetzt werden. Zudem werde im Landesentwicklungsprogramm einen **Mindestabstand von Windkraftanlagen** von 1.000 Metern zu allgemeinen Wohn-, Misch-, Kern und Dorfgebieten festschreiben. Bei Anlagen über 200 Meter Gesamthöhe würden 1.100 Meter festgeschrieben. Der Grundsatz, dass bei der Ausweisung von Standorten für Windkraftanlagen mindestens drei Anlagen zu konzentrieren sind, werde zu einem Ziel der Raumordnung hochgestuft.

**Ratsmitglied Roßmann** ergänzt, dass die Kernzonen der Naturparke von der Windkraftnutzung ausgeschlossen würden.

#### **1.2 Grundschule Hermeskeil**

Der Vorsitzende verweist auf die erfolgten Beratungen im Haupt- und Finanzausschuss und erläutert, dass durch die Schulleitung ein zusätzlicher Raumbedarf angemeldet worden sei. Dem lägen die Ausweisung der Grundschule als Schwerpunktschule und weitere angebotene Sonderförderungen zu Grunde. Zwischenzeitlich seien weitere Gespräche mit der Schulleitung geführt worden mit dem Ergebnis, dass im Bereich der Pausenhalle kostengünstig weitere Räumlichkeiten geschaffen werden könnten. Hierdurch könne der aktuelle Raumbedarf gedeckt werden.

#### **1.3 Personalbestand der Verbandsgemeindeverwaltung Hermeskeil**

Der Vorsitzende informiert über das Gutachten „Organisation und Personalbedarf der Verbandsgemeindeverwaltungen“ des Rechnungshofes Rheinland-Pfalz. Der Soll-Ist-Vergleich zeige, dass die Verbandsgemeindeverwaltung Hermeskeil exakt personalisiert sei.

### **TOP 2 Hallenbad Hermeskeil hier: Erneuerung der Brauchwasserbereitung Vorlage: 30/261/2016**

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

#### **Beschluss:**

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil stimmt der Erneuerung der Brauchwasserleitungen mit Gesamtkosten in Höhe von 220.000 € netto zu. Das Büro Autec wird beauftragt, die

Ausschreibungsunterlagen zu erstellen. Die Arbeiten sind öffentlich auszuschreiben. Die Vergabe erfolgt durch den Verbandsgemeinderat Hermeskeil.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 3 Flächennutzungsplanänderung: Windkraft  
hier: Mögliche Änderung des Solidarpakts  
Vorlage: 30/230/2016**

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP. Den aktuellen Sachstand erläuternd weist er darauf hin, dass zwischenzeitlich der Antrag auf Durchführung eines Zielabweichungsverfahrens vom Regionalplan „Wind“ vorbereitet worden sei. Weiter sei die verkürzte Offenlage der Teilfortschreibung des Flächennutzungsplanes vom 17.05. bis 31.05.16 geplant.

Anschließend beantragt der Vorsitzende, den vorliegenden Beschlussvorschlag wie folgt zu ändern:

In § 3 Ziffer 3 a) werden nach dem Wort „sind“ die Worte „bzw. keine Windenergieanlagen errichtet werden können.“ angefügt.

Zudem wird § 3 Ziffer 3 um einen Buchstaben c) „Erstmals werden Erlöse aus dem Solidarfonds kumulativ zum 31.12.2018 verteilt.“ ergänzt.

Klarstellend wird darauf hingewiesen, dass die Erlöse der Haushaltsjahre 2017 und 2018 als ein gemeinsamer Verteilungszeitraum zu behandeln sind. Zudem teilt der Vorsitzende mit, dass für Ortsbürgermeister im Verbandsgemeinderat Hermeskeil bezüglich der Veränderung des Solidarfonds kein Sonderinteresse nach § 22 GemO bestehe.

**Beschluss:**

Der Verbandsgemeinderat beschließt, der nachfolgenden Änderung des Vertrages Solidarfonds „Windenergie“ zuzustimmen:

§ 3 (Erlöse aus künftigen raumbedeutsamen Windenergieanlagen) Ziffer 3 erhält folgende Fassung:

- a) Aus den Einnahmen des Solidarfonds unter Ziffer 1 und 2 werden vorab 66,6 % zu gleichen Teilen den verbandsangehörigen Gemeinden gewährt, auf deren Gemarkungen weder Sonderbauflächen noch „weiße Flächen“ (wegen Begutachtungsvorbehalt bezüglich der Mopsfledermaus) ausgewiesen sind bzw. keine Windenergieanlagen errichtet werden können.
- b) Gemeinden mit Windkraftanlagen, deren Erlös unter dem Betrag liegt, den Nicht-Standort-Gemeinden erhalten, erhalten aus dem der VG zufließenden Solidarfonds-Anteil einen entsprechenden Aufstockungsbetrag.
- c) Erstmals werden Erlöse aus dem Solidarfonds kumulativ zum 31.12.2018 verteilt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 4    Kommunalreform**  
**hier: Positionierung der VG Hermeskeil**  
**Vorlage: 30/260/2016**

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP und fordert alle Beteiligten auf, mögliche Gespräche offen und auf gleicher Augenhöhe zu führen mit dem Ziel einer Aufnahme der Verbandsgemeinde Kell am See. Gleichwohl die Stadt Hermeskeil Mittelzentrum ist, bestehe für die Verbandsgemeinde ein Gebietsergänzungsbedarf.

**Ratsmitglied Roßmann** bittet darum, den Fraktionsvorsitzenden die Anfrage des Ministeriums des Innern, für Sport und Infrastruktur sowie die Antwort der Verbandsgemeindeverwaltung Hermeskeil zuzuleiten.

Der **1. Beigeordneter Heck** fragt im Hinblick auf den für die Verbandsgemeinde Kell am See bestehenden Gebietsänderungsbedarf nach, ob auch die Teilaufnahme einer Verbandsgemeinde auf freiwilliger Basis erfolgen könne.

**Ratsmitglied Port** ergänzt, dass auch die mögliche Fusion mit der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf nicht außer Acht gelassen werden dürfe. Deshalb müsse der gesetzliche Grundsatz, dass Zusammenschlüsse innerhalb desselben Landkreises erfolgen sollen, geändert werden.

Der Vorsitzende erläutert, dass der freiwillige Zusammenschluss innerhalb eines Landkreises und im Ganzen, bei Zustimmung der zuständigen Gremien, unproblematisch sei. Auch die freiwillige Fusion mit der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf sei nach Zustimmung beider beteiligter Kreistage möglich, aufgrund der finanziellen Situation allerdings nur mit Beteiligung des Landes sinnvoll. In diesem Zusammenhang weist der Vorsitzende auf die der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf angebotene sog. Hochzeitsprämie von 2 Millionen Euro für eine gesamthafte Fusion hin.

**Ratsmitglied Roßmann** stellt klar, dass die Verbandsgemeinde Kell am See nicht nur an einer Fusion mit der Verbandsgemeinde Hermeskeil interessiert sei.

Dies wird durch den Vorsitzenden bestätigt. Auch die Verbandsgemeinden Ruwer und Saarburg wurden durch das Ministerium aufgefordert, verschiedene Informationen in Hinblick auf eine mögliche Fusion mit der Verbandsgemeinde Kell am See zu liefern. Entscheidend sei aus Sicht des Vorsitzenden aber nicht nur der Gebietsänderungsbedarf der Verbandsgemeinde Kell am See sondern auch der Gebietsergänzungsbedarf der angefragten Verbandsgemeinden. Dieser sei nur in Hermeskeil gegeben.

**Ratsmitglied Roßmann** bittet darum, auch die Wünsche und den Willen der Bürger vor Ort zu berücksichtigen.

Darauf eingehend schlägt der Vorsitzende vor, der Verbandsgemeinde Kell am See eine vollständige oder teilweise Aufnahme anzubieten.

Dies aufgreifend fasst der Verbandsgemeinderat Hermeskeil auf Vorschlag von **Ratsmitglied Dr. Queck** folgenden

**Beschluss:**

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beschließt, im Falle von notwendigen Gebietsänderungen im Rahmen der Kommunal- und Verwaltungsreform jederzeit zu Gesprächen bezüglich der Aufnahme der Verbandsgemeinde Kell am See im Ganzen oder in Teilen bereit zu sein.

**Abstimmungsergebnis:**            einstimmig

**TOP 5    Übertragung von Haushaltsermächtigungen in das Haushaltsjahr 2016**  
**Vorlage: 30/253/2016**

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

**Beschluss:**

Der Verbandsgemeinderat beschließt, folgende Haushaltsermächtigungen nach § 17 Abs. 1 GemHVO in das Haushaltsjahr 2016 zu übertragen:

PSK 5113.5292 = 50.000 € (Förderung der Dorffinnenentwicklung)

PSK 5520.5231 = 6.190,20 € (Unterhaltung Gewässer III. Ordnung)

PSK 5520.5232 = 5.310,45 € (Unterhaltungsmaßnahmen im Rahmen Außengebietsentwässerung)

Die Aufwendungen und Auszahlungen im Ergebnishaushalt belasten in Höhe ihrer tatsächlichen Inanspruchnahme sowohl den Teilfinanzhaushalt 1 als auch den Teilergebnishaushalt 1 des Haushaltsjahres 2016.

Der Verbandsgemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass folgende Ermächtigung Kraft Gesetz bestehen bleibt:

PSK 1144.08224-201 = 11.543,66 € (Erwerb von Hardware für EDV Rathaus)

Die Auszahlungen belasten in Höhe ihrer tatsächlichen Inanspruchnahme den Teilfinanzhaushalt 1 des Haushaltsjahres 2016.

**Abstimmungsergebnis:**        einstimmig

**TOP 6    Abwasserbeseitigung der Ortsgemeinde Reinsfeld**  
**2. BA Umbau Kläranlage Reinsfeld**  
**- LOS 5: Bauarbeiten**  
**- LOS 6: Maschinentechnische Ausrüstung**  
**- LOS 7: Elektro-, Steuerungs- und Regelungstechnik**  
**hier: Auftragsvergabe**  
**Vorlage: 30/237/2016**

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

**Beschluss:**

Der Verbandsgemeinderat beschließt, folgende Aufträge zu erteilen:

-für das **Los 5** - Bauarbeiten: der **Fa. Martini, Morbach-Morscheid**, mit einer Bruttoangebotsendsumme von **1.226.422,31 €**,

-für das **Los 6** - Maschinentechnische Ausrüstung: der **Fa. Schottler, Salmtal**, mit einer Bruttoangebotsendsumme von **320.888,80 €**,  
und

-für das **Los 7** - Elektro-, Steuerungs-, Regelungs-Technik: der **Fa. Zahnen Technik, Arzfeld**, mit einer Bruttoangebotsendsumme von **73.810,19 €**

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 7 Entgeltsatzungen Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung  
Einmalige Beiträge für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  
sowie Investitionskostenanteile für Straßenentwässerung  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
Vorlage: 30/240/2016**

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

**Beschluss:**

Der Verbandsgemeinderat beschließt, die einmaligen Beiträge für die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung sowie den Investitionskostenanteil für die Straßenentwässerung ab dem 01.05.2016 wie folgt festzusetzen:

**A) Betriebszweig Wasserversorgung**

Einmaliger Beitrag	<b><u>(bisher)</u></b>	<b><u>(neu!)</u></b>
Der Beitragssatz nach der Entgeltsatzung Wasser für die erstmalige Herstellung der Straßenleitungen einschl. der Anschlussleitungen zum öffentlichen Verkehrsraum wird festgesetzt pro m <sup>2</sup> gewichtete Grundstücksfläche auf	4,58 €	5,16 €

Bei den vorstehenden Entgelten im Bereich Wasserversorgung handelt es sich um Nettoentgelte zuzüglich der Umsatzsteuer in der gesetzlichen Höhe.

**B) Betriebszweig Abwasserbeseitigung**

1. Einmaliger Beitrag		
Für die erstmalige Herstellung der Abwassersammel- leitungen (Straßenleitungen) einschl. der Kosten für die Grundstücksanschlussleitungen im öffentlichen Verkehrsraum		
a. Kostenanteil Schmutzwasser pro m <sup>2</sup> der mit Vollge- schosszuschlägen gewichteten Grundstücksfläche	<b><u>(bisher)</u></b> 8,12 €	<b><u>(neu!)</u></b> 9,91 €
b. Kostenanteil Oberflächenwasser pro m <sup>2</sup> der mit Abflussbeiwerten vervielfachten Grundstücksfläche	16,24 € <b><u>(bisher)</u></b>	18,40 € <b><u>(neu!)</u></b>
2. Investitionskostenanteil pro m <sup>2</sup> entwässerte Straße	26,94 €	28,82 €

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**TOP 8    1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2016  
Betriebszweig Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
Vorlage: 30/243/2016**

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

**Beschluss:**

Der Verbandsgemeinderat beschließt den 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2016 der Verbandsgemeindewerke Hermeskeil in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**        einstimmig

**TOP 9    2. Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Hermeskeil für  
das Haushaltsjahr 2016  
hier: Beratung und Beschlussfassung**

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

**Beschluss:**

Der Verbandsgemeinderat Hermeskeil beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Hermeskeil für das Haushaltsjahr 2016 in der vorgelegten Fassung.

**Abstimmungsergebnis:**        einstimmig

**TOP 10   Ortsgemeinde Reinsfeld - Erschließung des Baugebietes "Flachsheide  
2" - 2. BA  
hier: Beratung und Beschlussfassung  
Vorlage: 30/242/2016**

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die Vorlage zu diesem TOP.

**Beschluss:**

Der Verbandsgemeinderat beschließt, der **Fa. Düpre, Hermeskeil**, den anteiligen Auftrag der von den Verbandsgemeindewerken zu veranlassenden Arbeiten zur Erschließung des 2. Bauabschnittes des Neubaugebietes „Flachsheide 2“ in der Ortsgemeinde Reinsfeld in Höhe von **(brutto) 497.937,96 € im Rahmen des Gesamtauftrages** zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**        einstimmig

Bürgermeister

Schifführer